













# SCHULE IM NOVEMBER

Die Corona-Situation hat sich in den Herbstferien leider nicht beruhigt. Daher wurden vom Ministerium neue Maßnahmen verordnet. Wir haben versucht, den derzeitigen Stand an Informationen und Verordnungen zusammenzufassen. Grundlage dafür ist die Verordnung der COVID-19 Schulverordnung 2020/21 vom 2. November 2020.

-  Die Schulampel steht auf orange.
-  Es kann bis zu 2 Wochen Maskenpflicht auch während des Unterrichts von der Schulleitung angeordnet werden.
-  Es sind keine Schulveranstaltungen und schulbezogenen Veranstaltungen mehr erlaubt.
-  Kein Singen in geschlossenen Räumen.
-  Ausflüge zu Spielplätzen, Parkanlagen und in die Natur sind jedoch erlaubt.
-  Konferenzen dürfen nur noch online stattfinden.
-  **Alle** KollegInnen erhalten auf Wunsch ein FFP2-Maske. Bestellungen dazu über die Direktion mittels Online-Formular an die BIDI richten.
-  Distance-Learning im Pflichtschulbereich nur mit Zustimmung der Bildungsdirektion.
-  Bei mehreren positiven COVID-19-Fällen an einer Schule kann für einen oder mehrere Tage Distance-Learning angeordnet werden. Dies ist aber nur dann möglich, wenn die Abklärung durch die Gesundheitsbehörden noch offen ist und der Vollbetrieb an der Schule gefährdet wäre. Es ist die Zustimmung der Bildungsdirektion erforderlich. Ein Notbetrieb mit erforderlicher Betreuung muss gegeben sein.
-  Gesichtsvisiere gelten nicht mehr als Mund-Nasen-Schutz.
-  Praxisschulunterricht durch LehramtsstudentInnen darf nicht mehr stattfinden.
-  Keine SEL-Gespräche, Standortgespräche und Sprechtage in Präsenz.

Darüber hinaus möchten wir die KollegInnenschaft informieren, dass sich die Personalvertretung und die LehrerInnen-Gewerkschaft in den letzten Tagen für die KollegInnenschaft für mehr Ressourcen, Verdünnung der Klassen, kleinere Gruppen und vor allem für die Rücknahme des Sparpaketes an den Vorarlberger Pflichtschulen eingesetzt hat.

**Wir fordern ein MEHR an Unterstützung durch das Land Vorarlberg, um Schulen und damit Kinder und LehrerInnen, bestmöglich durch die Pandemie zu führen!**



Willi Witzemann  
Vors. Personalvertretung  
0664 26 85 716  
[willi.witzemann@vorarlberg.at](mailto:willi.witzemann@vorarlberg.at)



Alexandra Loser  
Vors. Stellvertreterin im ZA  
0664 16 25 988  
[alexandra.loser@vorarlberg.at](mailto:alexandra.loser@vorarlberg.at)



Hannes Nöbl  
Mitglied im ZA  
0660 52 72 105  
[h.noeb@ptsfe.snv.at](mailto:h.noeb@ptsfe.snv.at)